

# Skiclub Krummenau

## Jahresbericht 2016/17 des J+S Coach

Nach mehreren Jahren mit „schlechten“ Wintern, sind Fragen berechtigt wie: „Was soll das?“ oder „Soll man sich den grossen Mehraufwand noch antun?“. Aufgrund mehreren selbstkritischen Fragen ist es vor allem ein Punkt, welcher mich immer aufs Neue anspricht: Die Dankbarkeit vieler Kinder, sowie deren Strahlen, wenn sie etwas gelernt oder erreicht haben. Oder auch der persönliche Anspruch, aus wenig das Optimale herauszuholen.

Es bestätigt sich immer wieder, kontinuierliche Langzeit-Arbeit und Durchhaltewillen bringen Erfolge. Diese haben wir im SCK in diversen Richtungen. Erstmals seit den 80-iger Jahren sind wiederum mit 6 Fahrerinnen und Fahrer vom SC Krummenau in verschiedenen Kadern vertreten. Diesmal allerdings in 4 verschiedenen Stufen: Swiss Ski B-Kader (Nicole) und NLZ (Marco), sowie OSSV Junioren (Basil, Simon) und JO (Sebastian, Lars). Das gab es in der Geschichte des SCK noch nie☺.

Auch die Anstrengungen in der Leiteraus- und Weiterbildung zeigen Wirkung und bereiten Freude. Wir waren und sind in der TG Wolzen mit 9-19 Leitenden pro Saison bestens vertreten. Qualität und Quantität sind aber auch Voraussetzung, um das J+S Angebot vollumfänglich abrechnen zu können. Trotz widriger äusseren Umständen konnten wir Fr. 4 107.30 generieren. Mit 43 Kindern konnte diese Zahl um zwei gesteigert werden. Die Teilnehmerstunden betragen mit 2512 lediglich 30 weniger als im Vorjahr. Am meisten Ausfälle und somit Ertrags-Einbussen hatten die Gruppen Allround, die Race konnte sich knapp halten, während die Minis durch die höhere Teilnehmerzahl zulegen konnten.

Im Weiteren waren wir auch im Herbstlager in Sölden mit 5 Trainern und 4 Betreuer positiv im Einsatz. Dies sind 36% aller Erwachsenen.

Erfreulich war auch das Mitwirken der Skiclubmitglieder an den JO-Rennen auf Wolzen mit dem gelungen Einbeziehen der jungen Generation. Nebst den guten Resultaten, sind die Vorgangs erwähnten Punkte genauso wichtig. Diese gilt es in jedem TG-Club zu pflegen und zu bearbeiten, denn nur so ist eine gut funktionierende und personell breit abgestützte TG Wolzen funktionsfähig.

Als J+S Coach ist es natürlich erfreulich, wenn von den verschiedenen Handlungsfeldern alle in irgendeiner Form einbezogen wurden. Dies verlangt allerdings regelmässiges Engagement.

Persönlich danke ich allen involvierten Skiclüblerinnen und Skiclübler für den Einsatz im Sinne der Sache und der Jugend. Es ist auch die Aufgabe des J+S Coaches, im Auftrag von Jugend und Sport allen Beteiligten und Helfern ein grosses Dankeschön und die Wertschätzung auszusprechen.

Oktober 2017, J+S Coach Vinz Früh

Bravo Nicole Frei, Schweizermeisterin im Skicross. Der erste nat. Titel für den SCK !

